

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 104/2024

19. März 2024, 14:30 Uhr

Gestohlener Transporter sichergestellt - Tatverdächtige festgenommen

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Bautzen-Ost und Weißenberg
18.03.2024, 17:00 Uhr

Kriminalisten der gemeinsamen Fahndungsgruppe (GFG) Bautzen haben am Montagnachmittag auf der A 4 einen gestohlenen Transporter sichergestellt. Die Fahnder der Bundes- und Landespolizei lotsten den Sprinter zur Kontrolle auf den Parkplatz Löbauer Wasser. Es stellte sich heraus, dass der Mercedes wenige Tage zuvor in Rodgau entwendet wurde. Die angebrachten Kennzeichen gehörten nicht an den Benz und die 34-jährige polnische Fahrerin stand unter dem Einfluss von Amphetaminen. Die Handschellen klickten. Ein Haftrichter wird auf Antrag der Staatsanwaltschaft über den Erlass eines Haftbefehls entscheiden. Das Fahrzeug wurde sichergestellt und kriminaltechnisch untersucht. Der Eigentümer wurde benachrichtigt und kann sein Fahrzeug wieder in Empfang nehmen. (sm)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Schwerlastverkehr überwacht

BAB 4, Dresden - Görlitz, Görlitz - Dresden
18.03.2024

Beamte der Autobahnpolizei haben am Montag ihr Augenmerk verstärkt auf den Schwerlastverkehr auf der A 4 gelegt. Dabei gingen ihnen vier Trucker ins Netz, die verbotswidrig überholten. Vier weitere nutzten verbotener Weise ihr Mobiltelefon während der Fahrt. Drei Fahrer unterschritten zudem den Mindestabstand zu ihrem Vordermann. Auch Gefahrenstellen durch Falschparker aufgrund überfüllter Rastplätze wurden beseitigt, indem die Fahrer auf andere Parkplätze gewiesen wurden. (sm)

Ihre Ansprechpartner

Anja Leuschner (al)
Sven Möller (sm)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil +49 173 961 86 41
Telefax +49 3581 468-2006

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de

Görlitz,
19. März 2024



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

Eisplatte führt zu Verkehrsunfall

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen Salzenforst und Uhyst am
Taucher
18.03.2024, 07:50 Uhr

Am Montagmorgen ist es zu einem Verkehrsunfall auf der A 4 gekommen. Aufgrund der Minustemperaturen und Feuchtigkeit in der Nacht zuvor hatten sich Eisplätzen auf zahlreichen Lkw gebildet. Eine solche löste sich in der Folge vom Sattelzug eines 43-jährigen Truckers Höhe Salzenforst in Fahrtrichtung Dresden. Die Platte traf einen nachfolgenden Mercedes eines 60-Jährigen. Dadurch entstand etwa 1.500 Euro Sachschaden. Verletzt wurde niemand. Beamte der Autobahnpolizei nahmen den Unfall auf. (sm)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Körperverletzung – Zeugen gesucht!

Bischofswerda, Coselweg
16.03.2024, gegen 15:30 Uhr

Bereits am Samstag, den 16. März 2024, hat sich eine Körperverletzung in Bischofswerda ereignet. Wie der Polizei am Montag bekannt wurde, war ein tauber und blinder 39-Jähriger mit einem gleichaltrigen schwerhörigen Begleiter im Rewe-Markt an der Carl-Maria-von-Weber-Straße einkaufen. Beim Verlassen des Geschäftes trafen die Männer an einer Treppe dann auf drei Jugendliche, wobei der Sehbehinderte mit seinem Blindenstock versehentlich eine hier stehende offene Flasche Alkohol umstieß. Er entschuldigte sich für das Malheur, die Männer gingen weiter. Leider war die Geschichte hier nicht zu Ende.

Die Jugendlichen verfolgten die Beiden schließlich bis in den Coselweg. Hier wurde der Begleiter des Blinden von einem der Jugendlichen geschlagen und getreten sowie von einem anderen beleidigt. Ein Mädchen der Gruppe wollte offenbar noch beschwichtigend auf die Täter einwirken. Die Personen wurden wie folgt beschrieben:

- ein Mann, etwa 1,70 bis 1,80 Meter groß, schlank, schwarze Sportjacke und Sporthose, weiße Schuhe, dunkler Kinnbart bzw. Dreitagebart

- ein Mann, etwa 1,65 bis 1,70 Meter groß, schlank, dunkelblonde Haare, schwarze Hose
- ein Mädchen, etwa 1,55 Meter groß, schlank, schulterlanges blondes Haar, grauer Kapuzenpullover, dunkle Hose

Die Ermittler des Polizeireviers Bautzen wenden sich nun auch an die Öffentlichkeit. Zeugen, die den Vorfall oder die Jugendlichen zuvor am Rewe in Bischofswerda beobachtet haben und sachdienliche Hinweise zu deren Identität geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (sm)

Auffahrunfall mit Blechschaden

Nebelschütz, S 100
18.03.2024, 14:00 Uhr

Zu einem Auffahrunfall ist es am Montagnachmittag in Nebelschütz gekommen. Ein 41-Jähriger mit seinem Dodge Ram und ein 55-Jähriger mit seinem VW Polo fuhren auf der S 94 in Richtung S 100 und wollten in Richtung Panschwitz-Kuckau weiterfahren. Der Polo-Lenker musste verkehrsbedingt im Kreuzungsbereich halten. Dies bemerkte der Dodge-Fahrer offenbar zu spät und fuhr auf. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. An den Autos entstand Schaden von circa 15.000 Euro. (al)

Betrunken gefahren...

Arnsdorf, OT Fischbach, Stolpener Straße
18.03.2024, 22:50 Uhr

...ist am späten Montagabend ein 40-Jähriger in Fischbach. Polizisten kontrollierten den Audi-Fahrer an der Stolpener Straße und ließen ihn pusten. Der Alkomat zeigte umgerechnet 1,02 Promille an. Damit war die Fahrt beendet und der Betroffene erhielt eine Ordnungswidrigkeitenanzeige. (al)

Ungesicherte Fahrzeuge verselbständigen sich

Zwei Fahrzeugführer haben am Montag Sachschäden verursacht, weil sie ihre Fahrzeuge nicht gegen Wegrollen gesichert hatten.

Hoyerswerda, Am Wasserschloss
18.03.2024, 07:45 Uhr

In einem Fall war ein Lkw-Fahrer am Morgen an der Tankstelle Am Wasserschloss offenbar in Gedanken versunken, als er aus dem Fahrzeug stieg, ohne die Handbremse anzuziehen. Kurz darauf geriet der Mercedes-Laster ins Rollen und stieß gegen einen Pfeiler. Der Sachschaden wurde auf circa 5.000 Euro geschätzt.

Oßling, Schulstraße, Parkplatz Gemeinde
18.03.2024, 12:20 Uhr

Auch ein VW Golf, den ein 55-jähriger Mann auf dem Gemeindeparkplatz an der Schulstraße in Oßling abgestellt hatte, verselbständigte sich gegen Mittag. Der VW stieß gegen zwei andere geparkte Autos und verursachte Schäden in Höhe von geschätzten 2.000 Euro.

Der Verkehrs- und Verfügungsdienst übernahm in beiden Fällen die Bearbeitung. (al)

Unfall mit leicht verletzten Personen

Lohsa, OT Weißkollm, S 108/Alte Schulstraße
18.03.2024, 10:50 Uhr

Vermutlich das Nichtbeachten der Vorfahrt hat am Montagvormittag zu einem Unfall in Weißkollm geführt, bei dem zwei Menschen leicht verletzt wurden.

Ein 56-Jähriger kam mit seinem Toyota Hillux aus Richtung Alte Schulstraße und wollte nach links in Richtung Hoyerswerda auf die S 108 abbiegen. Dabei übersah er offensichtlich den vorfahrtsberechtigten Skoda eines Paares, welcher von Lohsa kam und in Richtung Riegel fuhr. Die Fahrzeuge kollidierten. Sowohl der 69-jährige Skoda-Lenker als auch seine 64-jährige Beifahrerin wurden verletzt und zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus gebracht. Der nicht mehr fahrbereite Fabia wurde abgeschleppt. Der Sachschaden belief sich auf insgesamt rund 13.000 Euro. (al)

Auffahrunfall mit zwei Verletzten

B 97, zwischen Bernsdorf und Hoyerswerda
18.03.2024, 14:15 Uhr

Am Montagnachmittag ist es zu einem schweren Verkehrsunfall auf der B 97 bei Hoyerswerda gekommen. Eine 35-jährige VW-Fahrerin wollte am Abzweig Bröthen nach links abbiegen. Eine nachfolgende 82-jährige Renault-Fahrerin bemerkte dies offenbar zu spät und fuhr nahezu ungebremst auf. Beide Fahrerinnen wurden schwer verletzt. Zudem entstand etwa 14.000 Euro Sachschaden. Der Rettungsdienst kümmerte sich um die Frauen, der Abschleppdienst um die Fahrzeuge und der Verkehrsunfalldienst um die Aufnahme.
(sm)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Fahrrad sucht Eigentümer!

Niesky, Stannewischer Straße
21.01.2024, 12:00 Uhr

Kriminalisten des Polizeireviers Görlitz suchen den Eigentümer eines Fahrrades! Was war passiert? Bereits am 21. Januar 2024 stellten uniformierte Kollegen ein City-Rad an einem Tatort an der Stannewischer Straße in Niesky sicher. Das grau-schwarze Merida mit Scheibenbremsen wurde zwar nicht als gestohlen gemeldet, dennoch besteht die Möglichkeit, dass es vielleicht aus einer Diebstahlhandlung stammen könnte.

Die Polizei bittet daher Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Eigentümer geben können, sich im Polizeistandort Niesky unter der Rufnummer 03588 265 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Anlage: Bild vom Fahrrad (sm)

Transporter entwendet

Niesky, OT Kosel
13.03.2024 - 18.03.2024

Autodiebe haben in den vergangenen Tagen einen Transporter in Kosel entwendet. Die Unbekannten drangen gewaltsam in ein Wohnhaus ein, um einen auf dem Grundstück stehenden VW T5 mittels Originalschlüssel zu entwenden. Angaben zum Stehl- oder Sachschaden liegen derzeit nicht vor. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Die Soko Kfz ermittelt und fahndet international. (sm)

Sachbeschädigung an Parteibüro

Görlitz, Berliner Straße
13.03.2024, 16:00 Uhr - 18.03.2024, 10:00 Uhr

Unbekannte waren in den vergangenen Tagen in Görlitz am Werk. Sie beschädigten das Klingelschild eines Parteibüros auf der Berliner Straße. Die Täter nutzten dafür rote Farbe. Es entstand etwa 20 Euro Sachschaden. Der Staatsschutz ermittelt. (sm)

Tempolimit eingehalten?

Beamte des Görlitzer Reviers haben am Montagnachmittag zwei Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt.

Görlitz, Reichertstraße
18.03.2024, 13:30 Uhr - 14:45 Uhr

Zunächst bauten sie die Messanlage in der 30er Zone an der Reichertstraße in Görlitz auf. Innerhalb von einer guten Stunde fuhren 58 Fahrzeuge an den Polizisten vorbei. Das System registrierte drei Überschreitungen. Eine davon lag im Bußgeldbereich. Der Betroffene hatte 58 km/h auf dem Tacho stehen. Dafür muss er mit 115 Euro Bußgeld und einem Punkt in Flensburg rechnen.

Görlitz, OT Hagenwerder, B 99
18.03.2024, 14:00 Uhr - 15:35 Uhr

Auf der B 99 in Hagenwerder gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h. Während der anderthalb Stunden Messzeit passierten 96 Fahrzeuge die Messstelle. Acht Lenker hatten es offenbar eilig

und waren schneller als erlaubt. Ein Verstoß wird einen Bußgeldbescheid nach sich ziehen. Der Fahrer war mit 71 km/h unterwegs. Ein Punkt im Fahreignungsregister und 115 Euro Bußgeld werden die Folgen sein. (al)

Baumarkt-Ladendiebe erwischt

Görlitz, OT Klingewalde
18.03.2024, 14:15 Uhr

Am Montagnachmittag haben Beamte zwei mutmaßliche Baumarkt-Ladendiebe in Klingewalde erwischt. Zeugen wählten den Notruf und berichteten von zwei Männern, welche sich gerade ihren Rucksack in dem Markt vollgepackt hatten. Sie verließen den Markt ohne zu bezahlen.

Eine Streife fassten die 34- und 38-Jährigen mit samt dem Diebesgut. Dieses bestand aus elektronischen Geräten, Kabeln und Farbdosen. Die Beamten stellten die Beute im Wert von über 600 Euro sicher und konnten sie im Nachgang mehreren Märkten zuordnen. Die beiden deutschen Beschuldigten werden sich wegen des Ladendiebstahls zu verantworten haben. (al)

Vandalismus am Olbersdorfer See

Olbersdorf, Mittellandroute
15.03.2024, 15:00 Uhr - 18.03.2024, 07:00 Uhr

Vandalen sind am Wochenende am Olbersdorfer See aktiv gewesen. Die Unbekannten beschädigten Zäune und warfen Teile davon in den See. Zudem entwendeten sie eine blaue Mülltonne und kippten ein Klohäuschen um. Angaben zum Stehl- oder Sachschaden liegen noch nicht vor. Der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland ermittelt. (sm)

Container aufgebrochen

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, Am Bahnhof
15.03.2024, 17:00 Uhr - 18.03.2024, 10:00 Uhr

Diebe sind am Wochenende in Ebersbach aktiv gewesen. Die Unbekannten drangen gewaltsam in einen Container am Bahnhof ein und entwendeten Werkzeug im Wert von etwa 500 Euro. Dabei

hinterließen sie circa 20 Euro Sachschaden. Polizisten sicherten Spuren. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (sm)

E-Scooter aus dem Verkehr gezogen

Bernstadt a. d. Eigen, Görlitzer Straße
18.03.2024, gegen 17:40 Uhr

Polizisten des Reviers Zittau-Oberland haben am Montagnachmittag einen E-Scooter in Bernstadt aus dem Verkehr gezogen. Den Beamten fiel das Gefährt auf der Görlitzer Straße auf, weil kein Versicherungskennzeichen zu erkennen war. Außerdem war die Fahrerin mit diesem so schnell unterwegs, dass sie hierfür eine Fahrerlaubnis benötigte. Bei der anschließenden Kontrolle, konnte die 30-jährige Tschechin jedoch keinen Führerschein vorweisen. Die Weiterfahrt wurde unterbunden und das Gefährt sichergestellt. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst wird sich mit dem Fall befassen. (sm)

Verkehrsunfall mit getöteter Radlerin

Weißwasser/O.L., Bautzener Straße
18.03.2024, gegen 10:00 Uhr

Am Montagmorgen hat sich ein tragischer Verkehrsunfall in Weißwasser ereignet. Ein 38-jähriger Fahrer eines Lkw wollte vom Prof.-Wagenfeld-Ring auf die Bautzener Straße abbiegen. Dabei übersah er offenbar eine von links kommende und vorfahrtsberechtigende Radfahrerin, welche auf dem Radweg der Bautzener Straße stadteinwärts unterwegs war. Es kam zur Kollision der 85-Jährigen mit der Front des Mercedes. Die Seniorin kam zu Fall und wurde schwer verletzt. Ein Rettungshubschrauber brachte sie in eine Klinik, wo sie leider noch am Abend verstarb. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die Aufnahme des Falles. (sm)

Bei Vorfahrtsunfall leicht verletzt

Trebendorf, Rohner Weg
18.03.2024, 13:45 Uhr

Am Montag kurz nach Mittag ist eine Frau bei einem Vorfahrtsunfall in Trebendorf leicht verletzt worden. Ein 71-Jähriger war mit seinem VW Tiguan auf der K 8476 von Trebendorf in Richtung Mühlrose



unterwegs. Zur gleichen Zeit fuhr eine 51-Jährige mit ihrem Honda Jazz auf dem Trebendorfer Weg und wollte die Kreisstraße geradeaus kreuzen. Hierbei missachtete sie offenbar die Vorfahrt des VW und kollidierte mit diesem. Die Fahrerin des Honda wurde verletzt und kam zur Untersuchung ins Krankenhaus. Der Sachschaden belief sich auf insgesamt circa 15.000 Euro. (al)

Berauschte Fahrten beendet

Polizisten des Reviers Weißwasser haben am Montag und Dienstag zwei berauschte Fahrten beendet.

Bad Muskau, Marktplatz
18.03.2024, 15:35 Uhr

Am Montagnachmittag hielten sie einen 25-jährigen Audi-Fahrer am Marktplatz in Bad Muskau an. Ein Drogentest bei dem polnischen Bürger zeigte die Einnahme von Amphetaminen an. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an, stellten den Fahrzeugschlüssel sicher und erstatteten Anzeige.

Bad Muskau, Berliner Straße
19.03.2024 02:45 Uhr

In der Nacht zu Dienstag geriet ein 41-jähriger Syrer in Bad Muskau in eine Polizeikontrolle. Eine Streife stoppte den VW Passat an der Berliner Straße. Auch dieser Fahrer stand unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Der Test verwies auf den Konsum von Amphetaminen und Cannabis. Die Fahrt war beendet. Der Betroffene musste seinen Fahrzeugschlüssel an die Polizisten übergeben und eine Blutentnahme über sich ergehen lassen. Er wird sich wegen des Fahrens unter Drogen verantworten müssen (al)

Geschwindigkeitskontrolle

B 115, zwischen Rietschen und Krauschwitz
18.03.2024, 16:00 Uhr - 20:30 Uhr

Ein Messteam des Verkehrsüberwachungsdienstes hat am Sonntag die Einhaltung des Tempolimits auf der B 115 überwacht. Die Beamten postierten sich in Höhe der Panzerüberfahrt des Truppenübungsplatzes der Bundeswehr. In viereinhalb Stunden fuhren insgesamt 287 Fahrzeuge am Gerät vorbei. 78 waren zu



schnell unterwegs. Dabei bewegten sich 34 im Verwarngeld- und 44 im Bußgeldbereich. Schnellster war der Fahrer eines Mercedes mit Nieskyer Kennzeichen. Er wurde bei erlaubten 70 km/h mit 125 km/h gemessen und muss sich nun auf 480 Euro Bußgeld, zwei Punkte und einen Monat Fahrverbot einstellen. (sm)

Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und Görlitz

Stand: 19.03.2024, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier	5	-	-
Polizeirevier Bautzen	9	-	-
Polizeirevier Görlitz	12	3	-
Polizeirevier Hoyerswerda	7	4	-
Polizeirevier Kamenz	5	-	-
Polizeirevier Weißwasser	6	1	1
Polizeirevier Zittau-Oberland	11	-	-
Gesamt:	55	8	1